

Preise als Anerkennung für ehrenamtliches Engagement

ÜBERGABE: Erster Förderwettbewerb der Raiffeisenkasse Unterland für gemeinnützige Projekte – 10 Projekte von 9 Vereinen und Organisationen wurden eingereicht

UNTERLAND. Die Sieger des ersten Förderwettbewerbs der Raiffeisenkasse Unterland stehen fest. Der Sieg ging nach Sankt Jakob an den Verein Archimede – A.I.A.S. Sektion Leifers. Insgesamt wurden trotz der widrigen Umstände und des nahezu lahmgelegten Vereinslebens 10 Projekte von 9 Vereinen und Organisationen des Tätigkeitsgebietes der Raiffeisenkasse Unterland eingereicht.

Der Sieg und damit der Siegescheck über 5000 Euro ging an den Verein Archimede – A.I.A.S. Sektion Leifers, der sich mit dem Projekt „Das tägliche Ei...“ die meisten Mitgliederstimmen sichern konnte. Der Bau und die Betreuung eines Hühnerstalls und eines dazugehörigen Gartens soll Menschen mit Beeinträchtigung durch einfache und überschaubare Aufträge Würde und Genugtuung vermitteln, indem sie die Produkte ihrer Arbeit



Der Verein Archimede – A.I.A.S. Sektion Leifers erreichte den ersten Platz.
Raika Unterland



Die Schützenkompanie Montan wurde mit dem zweiten Preis ausgezeichnet.
Raika Unterland



Dem Verein Jugend Cultura Unterland wurde der dritte Preis überreicht.
Raika Unterland

herzeigen können und dabei auch mit ein bisschen Taschengeld belohnt werden.

Den zweiten Preis mit 3000 Euro konnte die Schützenkompanie Montan mit dem Projekt „Ein (neues) Dorfbild für eine jahrhundertealte Talschaft“ für sich

erreichen. Dabei handelt es sich um die Errichtung eines Kleinods in der Talschaft Glenner Tal/Montan mit einem Verweilplatz, Bildstöckel und einem Brunnen – ein zukünftiger Ort der Begegnung für Jung und Alt.

Der dritte Preis und das Preis-

geld von 2000 Euro gingen schließlich an den Verein Jugend Cultura Unterland für das Projekt „Garten der Begegnung Auer“. Der Garten der Begegnung soll ein Ort sein, an dem Schulen, Pflegeheime, Menschen mit Beeinträchtigung wie auch Privat-

personen einen Ort haben, an dem sie selbst die Natur mitgestalten und erleben können.

Im Rahmen der symbolischen Scheckübergabe an die Preisträger bedankte sich Raika-Obmann Robert Zampieri bei den Initiatoren der Projekte: „Mit unserer

Spende möchten wir unsere Wertschätzung und Anerkennung für euer ehrenamtliches Engagement zum Ausdruck bringen.“

